

Programmorschau TRUCKER

Zeitraum vom 16. April bis 21. Mai 2014

Mittwoch, 16. April

RTL 2, 16.05 Uhr

Privatdetektive im Einsatz

Unterhaltungsserie

LKW-Fahrer Tom wendet sich völlig verängstigt an die Privatdetektive. Während einer Ruhepause auf einem Rastplatz wurde er mit Giftgas betäubt und ausgeraubt. Seitdem leidet er unter Nervosität und Schlaflosigkeit. Tom ist nicht das einzige Opfer der Giftgas-Täter, die Polizei tappt jedoch völlig im Dunkeln. Carsten Stahl, Sascha Noveski und Michael Falkenberg nehmen den Fall an und tauchen undercover in die Brummi-Szene ein.

Donnerstag, 17. April

N24, 8.05 Uhr

Kronzuckers Kosmos

Truck-Stop "Iowa 80"

Vier Restaurants, einen Zahnarzt, ein Kino - "Iowa 80" ist der größte LKW-Rastplatz der Welt. Es ist eine Stadt für Trucker - eine Stadt die niemals schläft. Mehr als 200 Spezialisten arbeiten hier, um die etwa 5.000 täglichen LKW-Fahrer zu bedienen. Tanken, Waschen, Reparaturen - auf zwei Quadratkilometern gibt es hier nichts, was es nicht gibt.

Donnerstag, 17. April

N24, 12.15 Uhr

Manege auf Achse - Ein Zirkus zieht um

Wenn der Traditionszirkus Roncalli auf Tour geht, steckt dahinter eine logistische Meisterleistung. Unzählige Requisiten, Fassaden, Zelte und Waggons werden meist innerhalb von zwei Tagen in der einen Stadt ab- und in der anderen wieder aufgebaut. Die N24-Reportage gibt Einblicke in die Logistik des Zirkus Roncalli, stellt die Macher hinter den Kulissen des Zaubers vor und begleitet den Roncalli-Umzug von Wien nach München.

Freitag, 18. April

DMAX, 4.10 Uhr

Mythbusters - Die Wissensjäger

Das Runde wird zum Eckigen

Das Rad neu zu erfinden ist keine leichte Aufgabe - vor allem, wenn es nicht rund sein darf! Deshalb müssen Adam und Jamie in dieser Episode besonders kreativ zu Werke gehen. Angeregt wurden die "Mythbusters" zu ihren jüngsten Experimenten von einer lebhaften

Diskussion im Internet. Die Schlüsselfrage lautete: Kann man auf eckigen Rädern, bei entsprechender Geschwindigkeit, genauso gut fahren wie auf runden? Und wie es sich für erfahrene "Wissensjäger" gehört, überprüfen Adam und Jamie diese These standesgemäß an einem zwei Tonnen schweren Truck mit Allradantrieb. Kari, Grant und Tori widmen sich in der Zwischenzeit einem Mythos aus dem Film "Date Night - Gangster für eine Nacht".

Samstag, 19. April

SWR Fernsehen (RP), 18.05 Uhr

Hierzuland

Die Hauptstraße in Olzheim

Olzheim liegt im Nordwesten von Rheinland-Pfalz - aber auch in der Mitte Europas, denn die Europastraße 29 von Spanien nach Skandinavien führt hier vorbei. Zu den Endpunkten der Straße ist es von Olzheim etwa gleich weit. Der LKW-Verkehr macht oft Halt im Rasthof "Schneifel", am Eingang der Hauptstraße. Gleich nebenan, in der Werkstatt, können auch die größten LKW-Reifen repariert werden.

Sonntag, 20. April

RTL 2, 17.00 Uhr

Schau dich schlau! Bitte einpacken!

Von der Plastikflasche über den Tetra Pak bis zum Umzugskarton – praktische Verpackungen sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Joey Grit Winkler sammelt Verpackungsmaterial, das sich in ihrem Haushalt anhäuft. Außerdem testet sie, ob es gelingt, einen 16 Tonnen schweren LKW mit einem Seil aus Frischhaltefolie abzuschleppen?

Dienstag, 22. April

National Geographic Channel, 13.25 Uhr

Mega-Fabriken: Heineken

Die Heineken-Brauerei in Zoeterwoude, eines von drei niederländischen Werken des international weit verzweigten Heineken-Getränkekonzerne, ist eine Fabrik der Superlative und ein neu errichtetes, hypermodernes Logistikzentrum hilft dabei, pro Jahr 100.000 LKW-Transporte einzusparen.

Dienstag, 22. April

National Geographic WILD, 17.00 Uhr

Tierische Umzüge

Die Umsiedlung von Tieren ist ein Knochenjob, der selbst erfahrene "Umzugshelfer" an ihre Grenzen stoßen lässt. Eine gute Planung ist deshalb das A und O, damit der tierische Umzug reibungslos abläuft. Diesmal soll gleich eine ganze afrikanische Elefantenherde ein neues Zuhause bekommen - in einem rund 250 Kilometer entfernten Reservat. Die Helfer haben den Ablauf der Umsiedlung bis ins kleinste Detail geplant: Bevor die Reise losgeht, werden die Dickhäuter von Helikoptern aus mit Pfeilen betäubt. Mithilfe von Kränen werden sie anschließend auf Lastwagen gehievt und in das Schutzgebiet gebracht. Doch der Weg bis zum

Reservat ist lang und bis die grauen Riesen dort angekommen sind, kann noch einiges schief gehen...

Dienstag, 22. April

DMAX, 20.15 Uhr

Asphalt-Cowboys

Ihre Sehnsucht ist die Ferne!

Immer auf Achse, gehetzt von Auftraggebern und Kunden, die Liebste Tausende Kilometer entfernt: Der Trucker-Alltag ist wahrlich kein Zuckerschlecken. Doch trotz Zeitdruck, Staus und Verkehrskontrollen würden die "Asphaltcowboys" ihren Job nicht tauschen. Jeder Arbeitstag ist für Andreas, Piet, Thorsten und Marten auch ein Abenteuer, mit Freundschaften fürs ganze Leben.

DMAX geht mit den Königen der Autobahn auf große Fahrt quer durch Europa, von Rostock bis Mailand. Sprecher der Doku-Serie ist Sänger und Trucker-Idol Gunter Gabriel - der deutsche "Johnny Cash". Und in der zweiten Staffel der Eigen-Produktion sitzt zum ersten Mal auch eine Frau auf dem Bock. Monika fährt seit drei Jahren LKW und fühlt sich hinterm Lenkrad ihres Mercedes-Actros mit 540 PS sauwohl. Brummi fahren war schon immer ihr Kindheitstraum.

Der Holsteiner Marten Nottelmann ist wieder blendend gelaunt, denn die Auftragslage im Transportgewerbe hat sich verbessert. Jetzt ist eine präzise Disponierung das A und O im Tagesgeschäft. Doch so sehr man sich als Trucker auch bemüht: Nichts ist so alt wie die Dispo von gerade eben! Das weiß auch Kühlerwagenfahrer Uwe Wenta. In Bremerhaven lädt er heute für einen großen Schiffsausrüster Frischeprodukte und Tiefkühlware, und das bedeutet: Immer auf die Temperatur im Hänger achten, sonst ist die Ware womöglich schon bei der Ankunft verdorben. Doch zum Ziel sind es noch 700 Kilometer.

Betonkutscher Piet hat inzwischen aufgrund der winterlichen Flaute in der Bauindustrie umgesattelt. In einem Tanklastzug fährt er jetzt von Dorf zu Dorf, quer durch seine emsländische Heimat. Doch Piet ist hier Neuling, denn seine Ladung ist sehr speziell und gewöhnungsbedürftig - wenn das mal gut geht.

Dienstag, 22. April

DMAX, 21.15 Uhr

Outback Truckers

Episode 4

Sie steuern die größten Laster der Welt auf Straßen, die diesen Namen im Grunde nicht verdienen. Die "Outback Trucker" sind in gigantischen LKWs unterwegs, wie man sie in Europa fast nie zu Gesicht bekommt. Mit ihren bis zu 50 Meter langen und 100 Tonnen schweren Fahrzeugen brettern sie bei brütender Hitze quer durch Australien. Und die Liste der Gefahren, die dabei drohen, ist lang: Buschbrände, wilde Tiere und Überschwemmungen machen ihre Touren zu unkalkulierbaren Höllentrips. Doch die Ladung muss pünktlich am Ziel sein, also nehmen die Trucker sämtliche Risiken auf sich. Die spannende DMAX Doku-Serie begleitet harte Jungs auf ihren Fahrten durch Down Under - durch Gebiete, in denen jede Panne tödlich enden kann.

Das war's dann wohl: Outback-Trucker steckt mitten im Niemandsland fest, und sein 100 Tonnen schwerer LKW bewegt sich keinen Zentimeter von der Stelle! Der australische Lastwagenfahrer hat schon eine 3.000-Kilometer-Tour auf einer der gefährlichsten Strecken

des Kontinents hinter sich. Und bis jetzt konnte Steve alle Herausforderungen des Höllentrips von Perth bis Kalumburu bestens meistern. Aber kurz vor dem Ziel hat es ihn doch noch erwischt: Wenn ihm in dieser Einöde keiner hilft, muss er seinen Truck samt Ladung bis zum Ende der Regenfälle im Outback zurücklassen.

Mittwoch, 23. April

Phoenix, 13.30 Uhr

Patient Autobahn

Die Autobahn galt einst als ein Mythos deutscher Ingenieurskunst, aber inzwischen wird sie mehr beschimpft als gepriesen. Ein Kamerateam hat eine Erkundung der ruhmreichen Vorzeigestrecke A2 vorgenommen. Ergebnis: Sie ist nicht nur vom Zustand her ein „Notfallpatient“, sondern für die Benutzer inzwischen gefährlich und ein Anlass täglichen Ärgernisses.

Raser leben auf der Überholspur immer aggressiver ihre Rücksichtslosigkeit aus, Lkw-Fahrer und ihre tonnenschweren Fahrzeuge sind ein ständiges, tödliches Risiko. Alle fünf von der Autobahnpolizei Braunschweig bei den Dreharbeiten zufällig kontrollierten Schwerlasttransporter waren verkehrsuntüchtig und durften ihre Fahrt nicht fortsetzen. Wie wird die Zukunft der Autobahn aussehen? Hilft der Bau von mehr Autobahnen gegen die Staus?

Mittwoch, 23. April

SWR Fernsehen (RP), 18.15 Uhr

Made in Südwest

Windkraft, Pellets, Ökostrom - Naturenergie aus dem Westerwald

Neue Ideen entwickeln und umsetzen - davon lebt das Unternehmen "Mann Naturenergie" mit den Geschäftsfeldern Ökostrom und Holzpellettheizungen. Aus Sägeabfällen stellt der Betrieb hochwertiges Heizmaterial her, handelt dazu mit Strom aus Wind- und Wasserkraft. Ein mit rund hundert Mitarbeitern eher kleiner Mittelständler, im strukturschwachen Westerwald dennoch eine Größe. Konsequenter hat Mann die elterliche Spedition in Richtung grüne Energien weiterentwickelt. Mit seinem Bruder, der die Spedition weiterführt, arbeitet er nach wie vor eng zusammen. Bruder Thomas stellt die LKWs, die die Holzpellets zu den Kunden bringen. Das erste kommerziell betriebene Windrad von Rheinland-Pfalz hat übrigens Markus Mann errichtet. Das war 1991. Es läuft immer noch.

Donnerstag, 24. April

Sport1 US, 14.05 Uhr

Monster Jam

Die Monster Truck Show auf SPORT1 US

Beim Freestyle fahren die Trucks frei durch die Halle. Dabei springen die Trucks, machen Wheelies (Fahren auf den Hinterrädern) und zerstören Busse, Wohnwagen, Autos, kleine Yachten, Schiffscontainer oder Kleinbusse. Weitere Folgen von „Monster Jam“ sind mehrmals täglich zu unterschiedlichen Zeiten auf Sport1 US zu sehen.

Donnerstag, 24. April

NDR Fernsehen, 20.15 Uhr

Die gefährlichsten Schulwege der Welt

Nepal

Die Reihe "Die gefährlichsten Schulwege der Welt" begibt sich mit zwölf Kindern aus einem abgelegenen Bergdorf im höchsten Land der Welt. Die Schüler hoffen nun, dass sie jemand mit in die Stadt nimmt. Dabei müssen sie auf den rasanten Verkehr und auf die maroden Lkw achten.

Freitag, 25. April

ZDFinfo, 6.00 Uhr

Mega-Umzüge

Die größten Maschinen

info XXL Wissen - über atemberaubende Technik und starke Maschinen

Die Reihe "Mega-Umzüge" zeigt in dieser Folge, wie drei riesige Maschinen auf Reisen gehen. In London muss eine komplette U-Bahn-Linie ihren Weg in den Untergrund zurückfinden. In Deutschland wird eine überdimensionale Tunnelbohrmaschine in Einzelteile zerlegt, um per LKW auf ein Schiff verladen zu werden. In Kanada will ein lange verborgener Schatz aus einem See geborgen werden.

Samstag, 26. April

RTL 2, 3.10 Uhr (in der Nacht von Samstag auf Sonntag)

Road Train

Science Fiction, Australien 2010

Vier Freunde starten einen Trip durch den australischen Outback, als sie plötzlich von einem Road Train angefahren werden. Zur Rache animiert überholen sie den Truck, der sich dies allerdings nicht bieten lässt und sie diesmal nicht nur anfährt, sondern direkt von der Straße drängt. Dabei überschlägt sich ihr Jeep mehrere Male und der Fahrer bricht sich den Unterarm. Wenig später wollen sie den Truckfahrer zur Rede stellen, finden aber den Road Train vollkommen verlassen auf der Straße vor. Als sie plötzlich Schüsse hören und der mutmaßliche Fahrer dann auch noch das Feuer auf sie eröffnet, beschließen sie kurzerhand, den Truck zur Flucht zu benutzen. Eine folgenschwere Entscheidung ...

Sonntag, 27. April

NDR Fernsehen, 18.00 Uhr

Nordseereport

Hin und Her im Fährverkehr

Holz, Stahl, Lkw samt Fahrer - und ein Kamerateam: Moderatorin Laura Lange begibt sich mit ihren Kollegen an Bord einer Frachtfähre, von Cuxhaven aus geht es an die britische Ostküste. Der intensive Fährverkehr auf der Nordsee ist Thema dieser Ausgabe des "Nordseereports".

Hunderte von Fähren unterschiedlicher Größe sind mit Passagieren oder Waren auf dem Wasser unterwegs. Auf diese Transporte warten vielfältige Herausforderungen. Laura Lange erlebt 24 Stunden auf der Fähre, denn so lange dauert die Überfahrt nach Immingham bei

Hull. Dabei schaut sie auch hinter die Kulissen, vom Gespräch mit dem Kapitän auf der Brücke bis hin zum Löschen von Gefahrgut. Die Linie verkehrt täglich und ist auf Stückguttransporte spezialisiert. Es gibt für Gäste aber auch Kojen und etwas zu essen an Bord.

Montag, 28. April

RTL 2, 1.50 Uhr (in der Nacht von Montag auf Dienstag)

Ärger im Revier - Auf Streife mit der Polizei

Neu dabei sind Polizeikommissar Dirk und sein Partner Bert von der Autobahnpolizei. Ihr Revier sind die Autobahnen rund ums Kamener Kreuz. Dort ist ein Reisebus mitten in einer Baustelle stehen geblieben. Doch damit nicht genug: Ein LKW-Fahrer will nicht warten und versucht, den Bus zu überholen. Dummerweise ist das Überholmanöver nicht geglückt und so hat sich der Brummi im Bus verkeilt. Dirk und Bert haben alle Hände voll zu tun, um Bus und LKW wieder flott zu kriegen.

Dienstag, 29. April

DMAX, 20.15 Uhr

Asphalt-Cowboys

Unterwegs kann alles passieren!

Trucker-Lady Monika ist mit einem ganz besonderen Auftrag auf Tour. Sie soll Qualitäts-Särge aus Niederbayern holen, denn ihre Spedition betreibt neben dem Transportgeschäft auch ein Bestattungsinstitut. Natürlich fährt sie nicht leer ins Bayernland und macht sich voll beladen mit hochwertigen Pumpspeichern auf den Weg. Doch die Anlieferung im Bayerischen Wald droht bald zu einer Irrfahrt zu werden. Und während Holzfahrer Thorsten nach einer Spezial-Tour mit stählerner Ladung schon längst in bester Laune den Maibaum auf dem Dorfplatz aufstellt, schwilt Italienfahrer Andreas Schubert einmal mehr der Kamm - wieder nix mit Dolce Vita!

Dienstag, 29. April

DMAX, 21.15 Uhr

Outback Truckers

Episode 5

Steve Hughes hat 28.000 Liter Treibstoff geladen. Der Trucker ist mit seinem Tankklaster im australischen Niemandsland unterwegs, um eine abgelegene Ortschaft mit Benzin zu versorgen. Wer eine gefährliche Fracht sicher durchs Outback transportieren will, braucht Nerven aus Stahl. Die besitzt der erfahrene Trucker, doch gegen die Launen der Natur kann selbst Steve nichts ausrichten: Er wird auf seiner Tour vom Pech verfolgt, und muss zunächst vor einem heftigen Unwetter Schutz suchen.

Mittwoch, 30. April

National Geographic Channel, 21.05 Uhr

Highway Thru Hell: Extremrettung in Kanada

Schwere Schneefälle haben zu größerer Lawinengefahr geführt. Schließlich beschließen die Behörden, die Straße in beide Richtungen zu sperren. Ein Team von Lawinenspezialisten fliegt mit dem Hubschrauber auf den Berg, um Schneehänge gezielt zu sprengen. Doch das Wetter macht ihnen einen Strich durch die Rechnung. Weil der Coquihalla Highway geschlossen bleibt, benutzen LKWs die Nebenstraßen. Nachdem ein Sattelschlepper auf der Landstraße die Leitplanke durchbrochen hat, wird Jamie gerufen, um ihn zu bergen. Am nächsten Tag schneit es immer noch, und Jamie braucht dringend einen zweiten "Rotator".

Mittwoch, 30. April

rbb Fernsehen, 1.00 Uhr (in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag)

Teer

Kurzspielfilm, Deutschland 2013

40 Tonnen sind für Bruno keine Last. Wenn er in seinen Truck steigt und über Brandenburgs Straßen steuert, fühlt er sich frei. Zuhause ist das anders. Bruno ist ein guter Ehemann. Und ein liebender Vater. Aber die Bürde des Familienlebens drückt schwer auf seinen Schultern. So oft er kann, flüchtet er in sein Fahrerhäuschen.

Donnerstag, 1. Mai

ZDFinfo, 12.45 Uhr

Mega-Umzüge

info XXL Wissen - über atemberaubende Technik und starke Maschinen

Die Reihe Mega-Umzüge zeigt in dieser Folge, wie drei riesige Maschinen auf Reisen gehen. In London muss eine komplette U-Bahn-Linie ihren Weg in den Untergrund zurück finden. In Deutschland wird eine überdimensionale Tunnelbohrmaschine in Einzelteile zerlegt, um per LKW auf ein Schiff verladen zu werden.

Freitag, 2. Mai

National Geographic Channel, 5.10 Uhr

Mega-Fabriken

Peterbilt, Texas - Die Mega-Truck-Fabrik

In Texas entstehen wahre Giganten der Straße. So wie "Model 387", ein 36-Tonnen-Truck aus dem Hause Peterbilt mit besonders aerodynamischem Design. Seit der Gründung im Jahre 1939 gilt Peterbilt als einer der führenden Hersteller von Schwerlastkraftwagen in den USA. National Geographic hat die Mega-Truck-Fabrik besucht und zeigt, wie die größten Trucks der Welt gebaut werden.

Freitag, 2. Mai

hr-fernsehen, 6.30 Uhr

Dicke Kähne, hohe Kräne

Der Frankfurter Hafen

Fünf Uhr morgens: Bernd Vocke ist längst auf den Beinen - Arbeitsbeginn am

Containerterminal im Frankfurter Hafen. Vocke ist verantwortlich für das Be- und Entladen der Schiffe und der fast hundert LKW täglich. Der Mann ist seit 17 Jahren hier. Ohne ihn läuft

nichts am Terminal. Der Frankfurter Hafen zählt zu den größten Binnenhäfen Deutschlands: 1.700 Schiffe, 2,2 Millionen Tonnen Fracht pro Jahr. Ein Tor zur Welt: Von der Mainmetropole aus gehen täglich hunderte Container auf die Reise nach Holland, Asien und Amerika. Die Branche boomt trotz Finanzkrise. Immer mehr wird mit Containern transportiert: Sand, Autos, Lebensmittel, einfach alles.

Freitag, 2. Mai

N24, 16.05 Uhr

Top Gear USA: Klasse Kleinwagen

Kleinwagen sind eigentlich im Stadtverkehr zuhause, aber die Tester von "Top Gear USA" haben kein Erbarmen: Sie unterziehen drei Autos dem ultimativen Härte-test. Können die Kleinwagen auch auf Louisianas Landstraßen neben Riesentrucks bestehen? Profi-Racer Tanner Foust und seine Kollegen Adam Ferrara und Rutledge Wood finden es heraus. Dem Verlierer dieser Challenge droht die Schmach, einen ganzen Tag lang mit einem der kleinsten Autos der Welt durch die Heimatstadt zu fahren.

Freitag, 2. Mai

N24, 17.00 Uhr

Die Transporter - Let's move it!

Marc erhält den Zuschlag für den Transport zweier Panzer. Doch bereits der Weg zum Highway wird ihm zum Verhängnis. Kann er mit seinem überlangen Lastwagen den kleinstädtischen Kreisverkehr bezwingen? Roy transportiert einen Oldtimer. Der Ford Model A ist in tadellosem Zustand. Dann gerät Roy in sintflutartigen Regen. Sein Pickup ist wasserdicht, doch wie steht es um den Ford? Muss er am Ende aus eigener Tasche für das kostbare Sammlerstück aufkommen?

Freitag, 2. Mai

3sat, 4.20 Uhr (in der Nacht von Freitag auf Samstag)

Rast an der Autobahn

In den Sommermonaten Juli und August ist auf den Autobahnen Österreichs ganz Europa unterwegs. Laut und fidel geht es zu, wenn Pensionäre auf Werbefahrt Pause machen. Ein Berliner Mercedes-Fahrer wartet vergebens auf seine Herzensdame. Leone aus Neapel ist seit 45 Jahren mit dem LKW unterwegs. An Ruhestand denkt er nicht.

Samstag, 3. Mai

DMAX, 8.50 Uhr

Holzfäller extrem

Rutschpartie mit 40-Tonner

Die Waldwege sind nach dem langen Regen extrem rutschig und selbst für versierte Holzfäller nur schwer passierbar. Als einer der 40-Tonnen-Laster im Graben landet, entschließen sich Bobby Goodsons Männer deshalb die Haupttrouten zu sichern, bevor sie ihre

Baumstämme ins Sägewerk transportieren. Das kostet zwar Zeit, macht die Beförderung aber weitaus ungefährlicher. Auch rund 120 Kilometer entfernt wird das Holz für den Nervenprobe. In einer Woche läuft auf der Williams-Parzelle der Pachtvertrag aus, und bis dahin sollen die Männer möglichst viel Kapital aus dem Waldgebiet schlagen. Doch dazu benötigen die rauen Burschen dringend zusätzliche Trucks.

Samstag, 3. Mai

National Geographic Channel, 20.15 Uhr
Highway Thru Hell: Extremrettung in Kanada
Lawinengefahr

Schwere Schneefälle haben zu größerer Lawinengefahr geführt. Schließlich beschließen die Behörden, die Straße in beide Richtungen zu sperren. Ein Team von Lawinenspezialisten fliegt mit dem Hubschrauber auf den Berg, um Schneehänge gezielt zu sprengen. Doch das Wetter macht ihnen einen Strich durch die Rechnung. Weil der Coquihalla Highway geschlossen bleibt, benutzen Lkws die Nebenstraßen. Nachdem ein Sattelschlepper auf der Landstraße die Leitplanke durchbrochen hat, wird Jamie gerufen, um ihn zu bergen. Am nächsten Tag schneit es immer noch, und Jamie braucht dringend einen zweiten "Rotator".

Samstag, 3. Mai

ZDF, 0.30 Uhr (in der Nacht von Samstag auf Sonntag)
Filmnacht im ZDF
Daylight

Amerikanischer Spielfilm von 1996

Ein scheinbar normaler Tag in New York neigt sich dem Ende zu. Doch eine Bande von Juwelendieben rast auf der Flucht vor der Polizei durch den Holland-Tunnel und verursacht einen Unfall mit einem LKW, der Giftmüll transportiert. Es kommt zur Katastrophe.

Sonntag, 4. Mai

DMAX, 8.50 Uhr
Holzfäller extrem
Mit vereinten Kräften

Ohne Teamwork geht im Sumpf gar nichts! Rund sechzig Truck-Ladungen Holz warten in den Lagern auf den Abtransport, außerdem ziehen Bobby Goodsons Männer mitsamt ihren schweren Maschinen in ein anderes Waldgebiet um. Solche Mammut-Aktionen sind nur mit vereinten Kräften zu bewältigen. Vor allem die Fahrer stehen in diesen Tagen unter großem Druck. Die Waldwege sind extrem rutschig, und die rauen Burschen landen mit ihren riesigen Fuhrern regelmäßig im Straßengraben. Wenn die Trucks im knietiefen Morast fest stecken, hilft meist nur noch ein kräftiger Schubs mit dem Bulldozer.

Sonntag, 4. Mai

National Geographic Channel, 13.30 Uhr
Mega-Fabriken
Mercedes-Truck

Innovation ist alles - gerade in der Automobilbranche, wo die Verbraucher mit jedem neuen Modell auch mehr Sicherheit, neue Komfortfunktionen und geringeren Treibstoffverbrauch erwarten. Für Mercedes-Benz gilt es, die seit 15 Jahren bewährte Actros-LKWs mit der neuen Baureihe Actros 2 auf den neuesten technischen Stand zu bringen. Acht Jahre hat die Entwicklung des neuen Modells gedauert - und die Herausforderung, die gesamte Technik des LKW von Grund auf neu zu entwickeln, hat die Ingenieure immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. "Europas Megafabriken" zeigt den langwierigen Entwicklungsprozess und porträtiert die Menschen, die ihn vorangetrieben haben.

Montag, 5. Mai

N24, 14.05 Uhr

Nils Holgersson - Deutschlands größte Autofähre

Die "Nils Holgersson" ist Deutschlands größte Autofähre. Mit einer Geschwindigkeit von 41 Kilometern pro Stunde bewegt sich der 190-Meter-Koloss über die Ostsee. Täglich verlässt die Fähre den Heimathafen in Lübeck-Travemünde und macht sich auf die siebenstündige Reise nach Trelleborg in Südschweden. Die geladenen Lkws werden auf drei Ladedecks verteilt. An den Zeitdruck ist die 50-köpfige Besatzung längst gewöhnt.

Dienstag, 6. Mai

DMAX, 20.15 Uhr

Asphalt-Cowboys

Mit Herz und Verstand

Neue Strecken, neue Fahrer, neue Abenteuer: DMAX geht auf große Fahrt mit den Königen der Autobahn. Die "Asphalt-Cowboys" brettern in den neuen Folgen mit ihren tonnenschweren Lkws quer durch Europa: über den Brenner bis nach Italien und durch den Eurotunnel bis ins Vereinigte Königreich. Der Trucker-Alltag auf den Straßen und Rastplätzen ist für Andreas im Scania R 620, Holzfahrer Thorsten, Trucker-Lady Monika und die anderen Protagonisten der Serie wahrlich kein Zuckerschlecken. Doch trotz Zeitdrucks, Staus und Verkehrskontrollen würden die "Asphalt-Cowboys" ihren Job niemals tauschen. Sprecher der Doku-Serie ist Sänger und Trucker-Idol Gunter Gabriel - der "deutsche Johnny Cash".

Ruhrpott-Trucker Mike macht sich mitten in der Nacht auf den Weg nach Berlin. Diese Strecke kennt er wie aus dem Effeff, denn der Lkw-Fahrer malocht gerade wie am Fließband. Holzfahrer Thorsten transportiert unterdessen Edelhölzer für eine Versteigerung. Ein Job wie gemacht für den fränkischen Fahrer und seinen Z-Kran. Und Pferdetransporteur Gerald und sein Beifahrer Günther aus Litauen brechen in dieser Folge gen Süden auf. Auf ihrer Tour nach Spanien und Portugal müssen die Pferdeflüsterer elf Rösser versorgen.

Dienstag, 6. Mai

DMAX, 21.15 Uhr

Outback Truckers

Episode 6

Ein Fehler, und er landet im Graben. "Outback Trucker" Steve Grahame lenkt seinen Lkw in dieser Episode über die berühmte Kalumburu-Road. Bei Regenfällen wird die 3900 Kilometer lange Route durch den australischen Busch zur Waschbrettpiste. Fahrerkollege

Geoff "Bluezy" Barrow kämpft sich mit seiner schweren Fracht ebenfalls auf unbefestigten Straßen voran. Sein Ziel Alice Springs liegt 1500 Kilometer entfernt von der nächsten größeren Stadt mitten in der Wüste.

Mittwoch, 7. Mai

SWR Fernsehen, 18.15 Uhr
Made in Südwest
Kleine Brummis für große Buben
ScaleART - Modellbaumanufaktur in Waldsee

Montag, 12. Mai

Bayerisches Fernsehen, 21.00 Uhr
Lebenslinien
Ohne Netz und doppelten Boden
Jockel Sperlich wächst mit fünf jüngeren Geschwistern in einer traditionellen Zirkusfamilie auf. 2006 passiert das Schreckliche: Jockel hat einen Verkehrsunfall in seinem LKW, beide Beine werden völlig zerquetscht. Nach 21 Operationen und acht Monaten Krankenhausaufenthalt kommt Jockel wie durch ein Wunder wieder auf die Beine. Doch er darf nicht mehr schwer heben, muss insgesamt körperlich kürzer treten. Immer wieder redet er vom Aufhören. Doch der Enthusiasmus seiner Kinder lässt ihn weitermachen.

Dienstag, 13. Mai

Bayerisches Fernsehen, 6.45 Uhr
Australien: Opale, Rinder, Nationalparks
Unterwegs mit dem Truck, 3.000 Kilometer durch Australien, vom Süden bis hoch in den Norden. Eine Fahrt, die spannender kaum sein könnte. Mit ihrem Road-Train bringen die beiden Trucker Rick und Vicky jede Woche Lebensmittel von Adelaide in Südaustralien nach Darwin im Northern Territory. Der 3.000 Kilometer lange Stuart Highway führt sie vom fruchtbaren Süden durch Grassavannen, Wüsten, Dornbuschsavannen und Trockenwälder bis in den tropischen Norden.

Kurzfristige Programmänderungen sind möglich.

Quelle:
Redaktionsbüro Radio + Fernsehen, Göttingen
www.rrf-online.de